



Psychomotorische Entwicklungsbegleitung und Gesundheitsförderung



Prof. Dr. Ruth Haas



Was Sie erwartet...

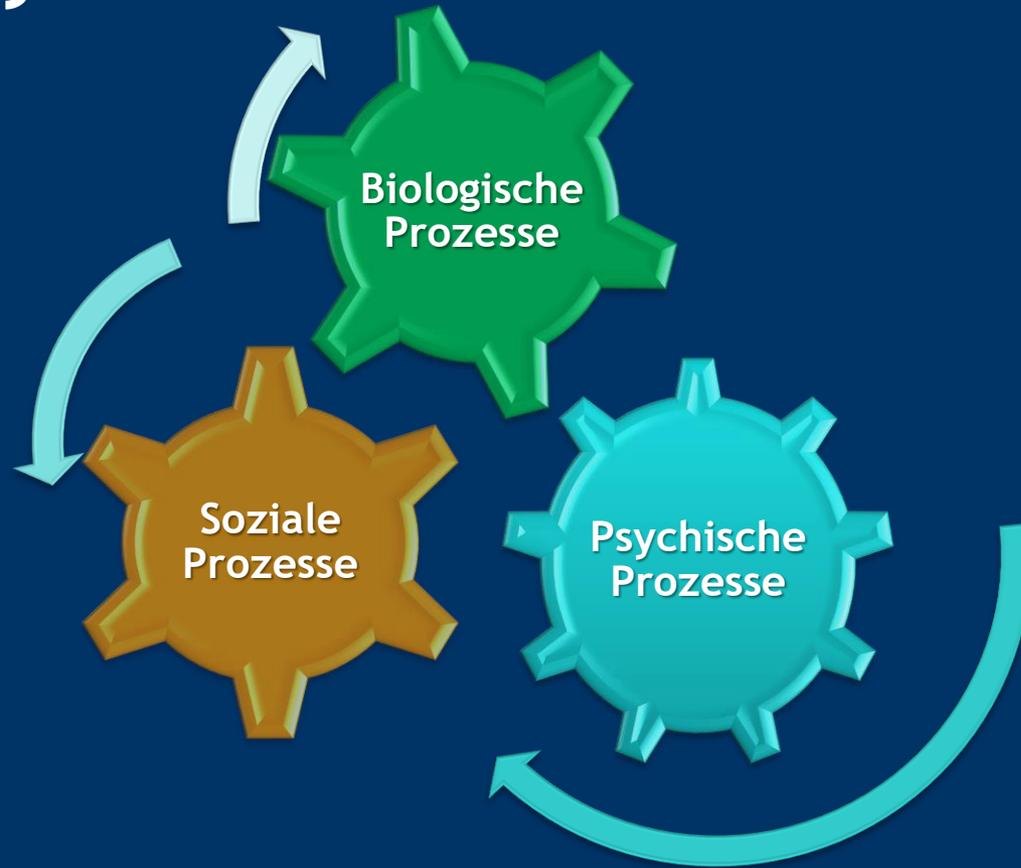


- Bio-psycho-soziale Gesundheitsförderung
- Begriffsklärung „Psychomotorik“
- Spielen als zentrale Methode
- Anwendungsfelder
- Veranstaltungskonzept

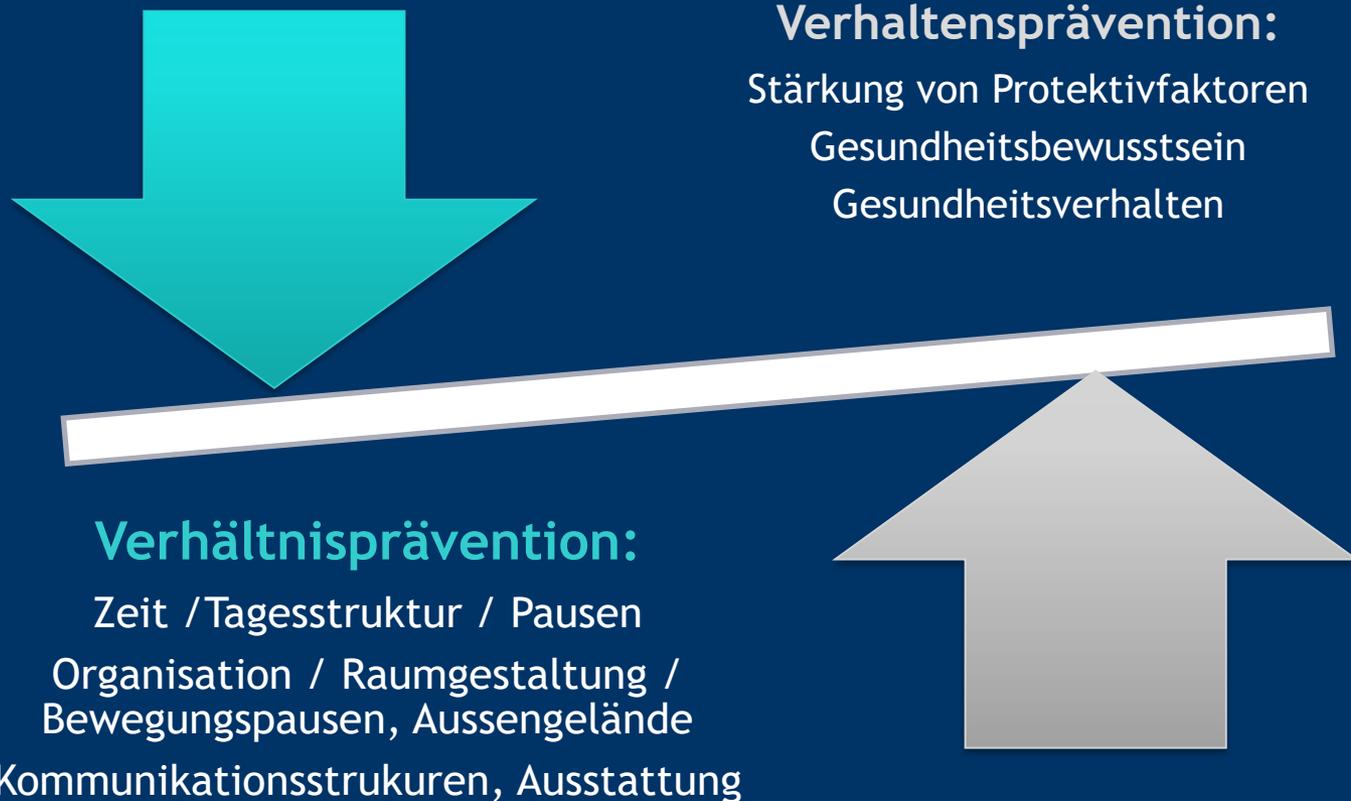
Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitsförderung



Bio-psycho-soziale Gesundheit



Verhalten- und Verhältnisprävention in der PMG



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





PSYCHOMOTORIK - BEGRIFFSKLÄRUNG -

Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitsförderung

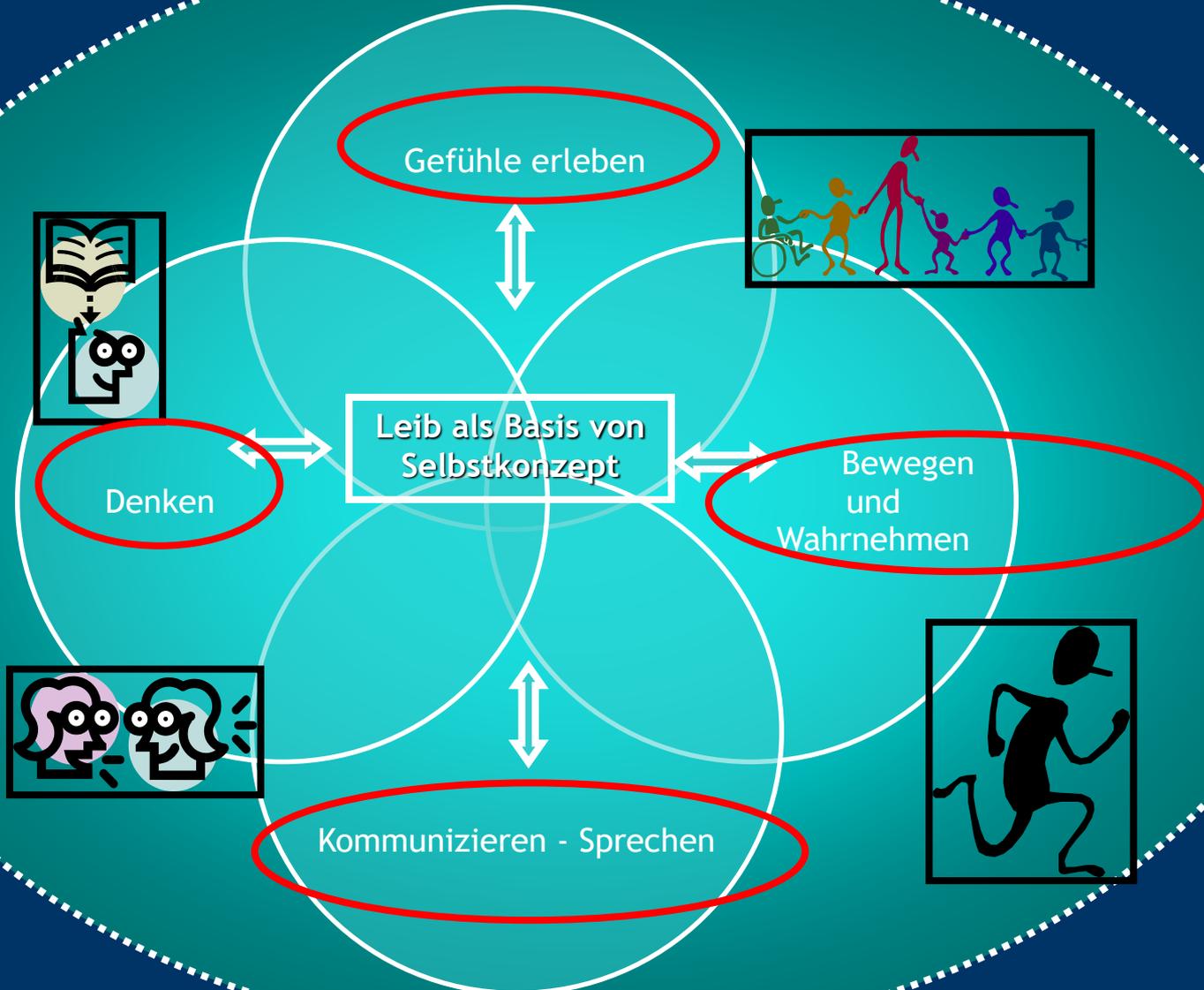




„Der Begriff Psychomotorik betont“ (...) „über die menschliche Motorik den engen Zusammenhang von Wahrnehmen, Erleben, Erfahren und Handeln“ (Fischer 2009, 11)



Standortbestimmung



Psychomotorische und bio-
psycho-soziale
Gesundheitförderung

Psychomotorik als menschliche Basisdeterminante und Methode



Basisziele:



Psychomotorische Entwicklungsbegleitung

- Bewegung und Leiblichkeit als Schlüssel zur Begleitung und Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung des Menschen
- Ermöglichung von Teilhabe an der Bewegungskultur

Psychomotorische Gesundheitsförderung und Tertiärprävention

- Bewegung und Leiblichkeit als Schlüssel zur Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität
- Unterstützung bei der Bewältigung von Problemlagen und Störungen über den Zugang der Bewegung und Leiblichkeit
- Ermöglichung von Teilhabe über das Medium Bewegung

Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitsförderung





SPIELEN ALS ZENTRALE METHODE

Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung

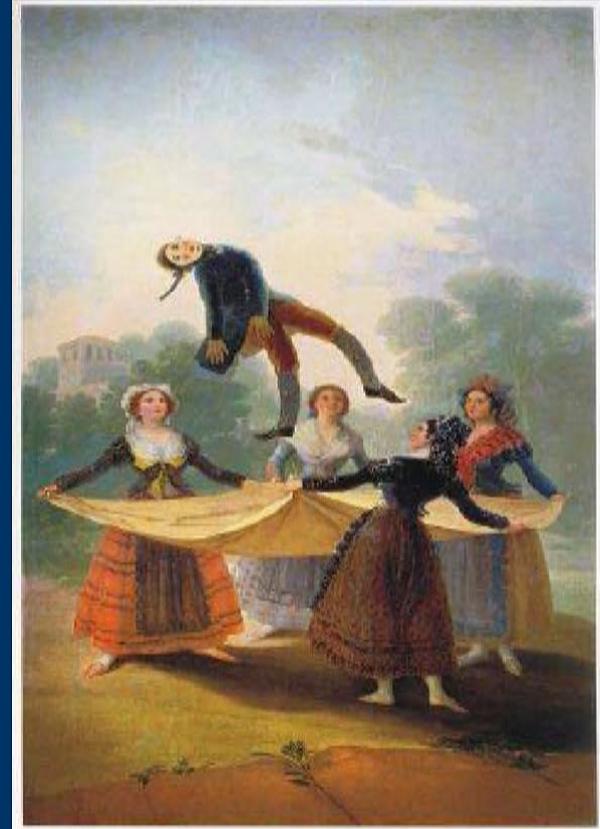


Die Spielen ja nur...?



Ursprünglichste Form
des Lernens:
kindliches Spiel

- ⇒ Spielen = Lernen
- ⇒ Lernerfolg führt zu
Glücksgefühl



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



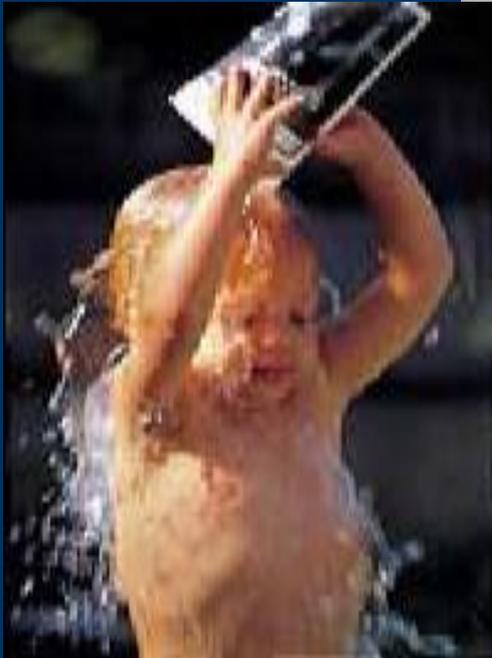
Die Spielen ja nur...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spielen ja nur...?

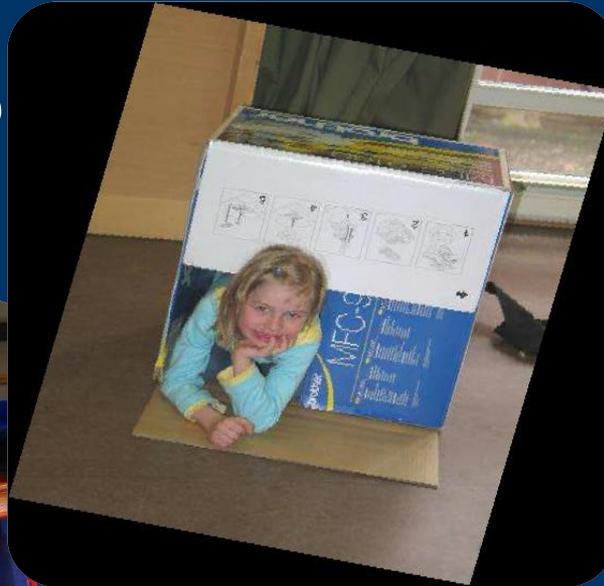


Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die S

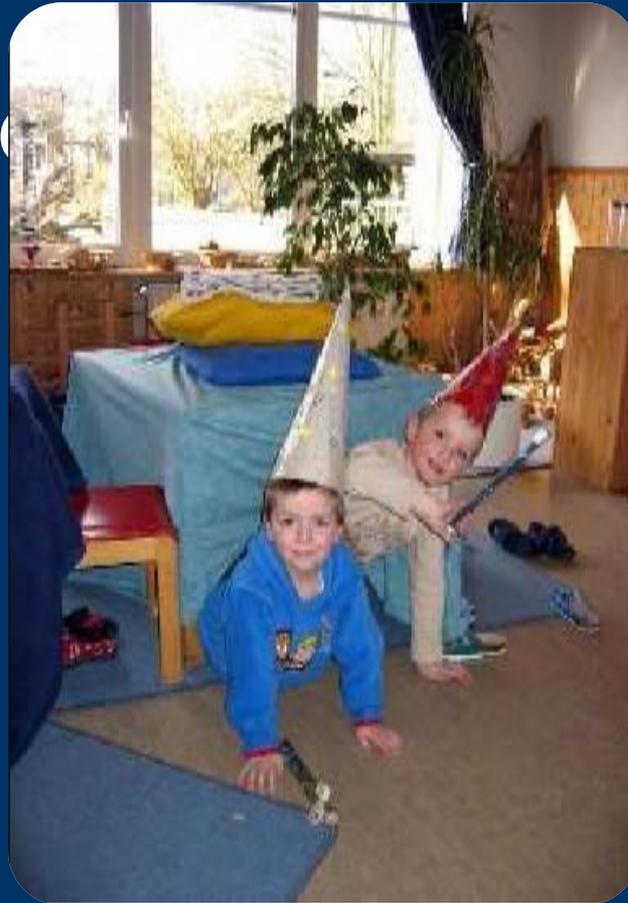
...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spiele



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spielen ja nur...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spielen ja nur...



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Di

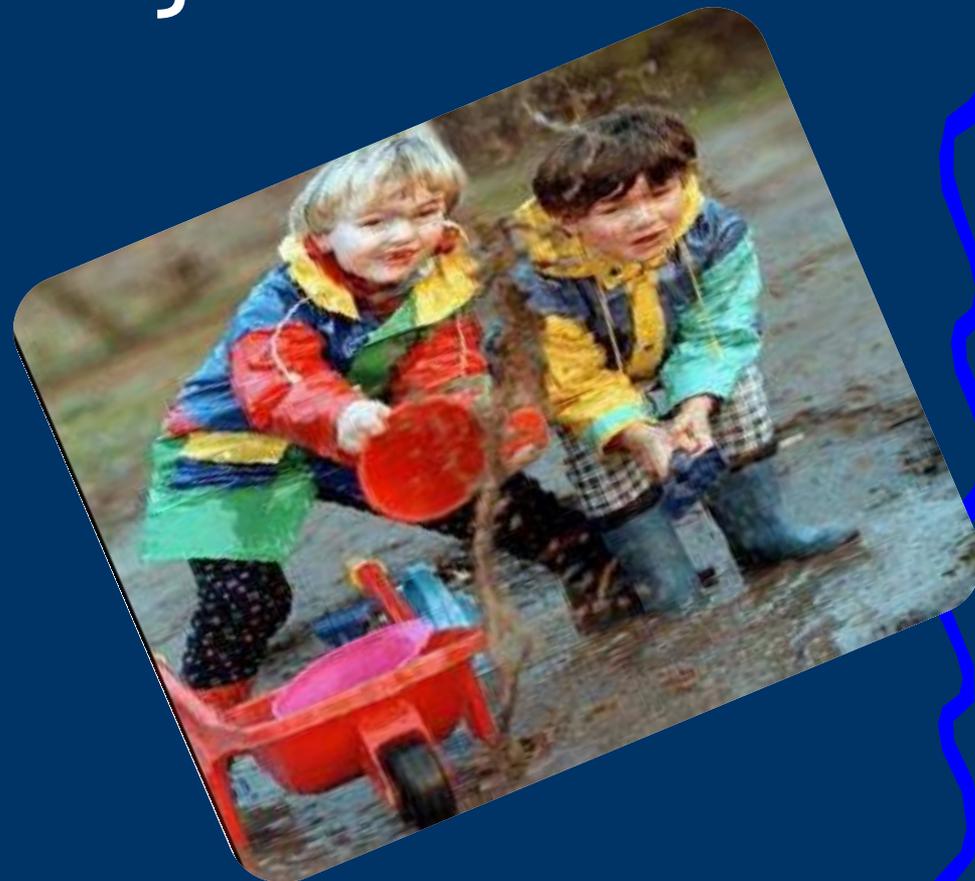
...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spielen ja nur...



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spielen ja nur...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Die Spielen ja nur...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



...spielen ja nur...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





ja nur...?



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





ANWENDUNGSFELDER

Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung





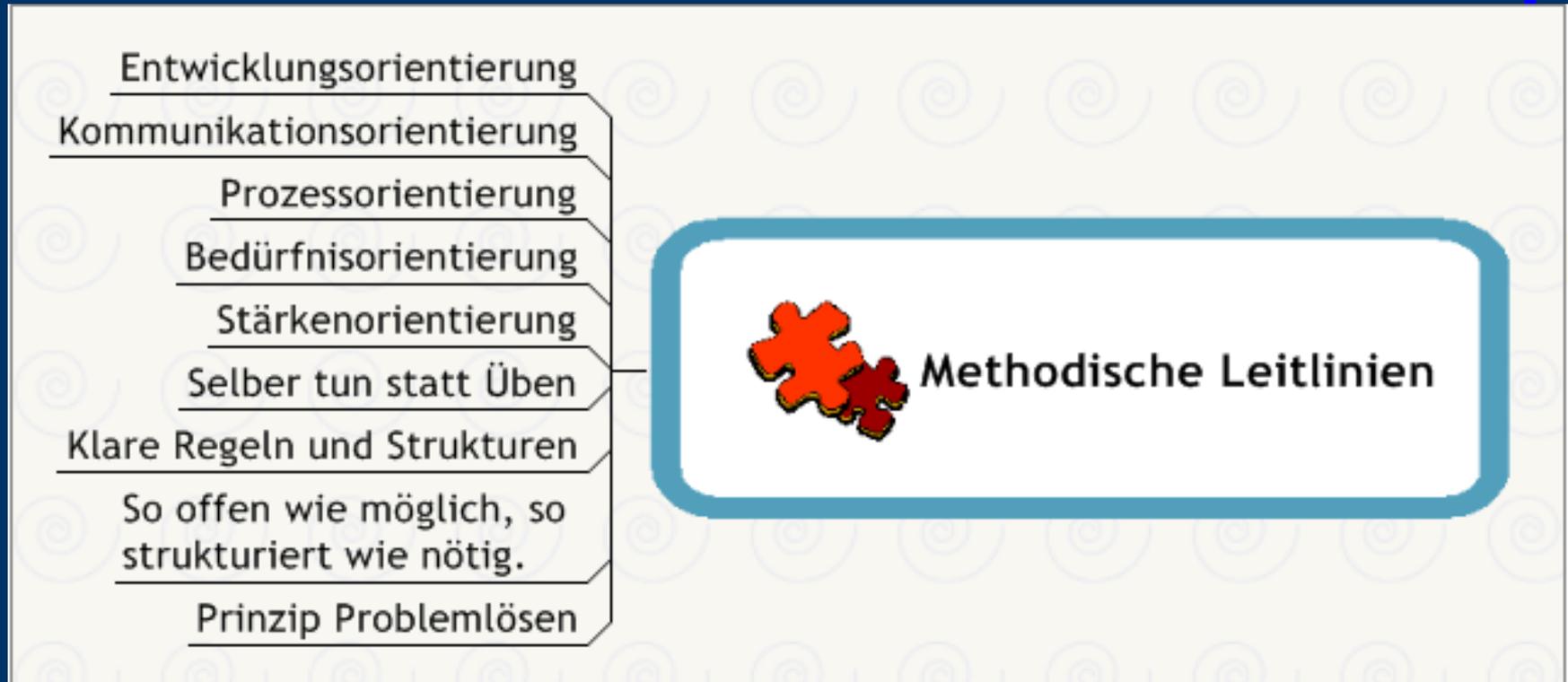
Psychomotorische Gesundheitsförderung - Themen der Lebensspanne - Beispiele



Psychomotorische und bio-psycho-soziale Gesundheitsförderung



Methodische Leitlinien



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Einsatzbereiche in der Sozialen Arbeit



- Soziale Einzelfallhilfe
- Soziale Gruppenarbeit
- Supervision und Beratung
- Gestaltung von Raumkonzepten, Spielplätzen etc.





VERANSTALTUNGSKONZEPT

Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitsförderung



Projektbegleitenden Veranstaltung



Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitförderung



Was Sie noch wissen wollen?



Psychomotorische und bio-
psycho-soziale
Gesundheitförderung



Literatur:



- Antonovsky, A. (1997): *Salutogenese. Zur Entmystifizierung der Gesundheit*. Tübingen: dgvt Verlag.
- Baltes, P. B. (1990): *Entwicklungspsychologie der Lebensspanne: Theoretische Ansätze*. In: *Psychologische Rundschau* 41, 1-24.
- Baur, J./Bös, K./Singer, R. (1994): *Motorische Entwicklung*. Schorndorf, Hofmann.
- Becker, P. (2006). *Gesundheit als Bedürfnisbefriedigung*. Göttingen: Hogrefe Fischer, K. (2009). *Einführung in die Psychomotorik*. Reinhardt, München.
- Grössing, S. (1993) *Bewegungskultur und Bewegungserziehung. Grundlagen einer sinnorientierten Bewegungspädagogik*. Hofmann: Schorndorf.
- Haas, R. (1999): *Entwicklung und Bewegung. Der Entwurf einer angewandten Motologie des Erwachsenenalters*. Schorndorf: Hofmann.
- Haas, R. (2000): *Entwicklung und Bewegung - psychomotorische Therapie auf der Basis eines Multifaktoriellen Gesamtbildes (MfGb)*. In: *Motorik* , 2000,1.
- Haas, R. (2003): *Spiel- und Dialogräume für erwachsene Menschen - eine theoretische und praxeologische Betrachtung*. In: *Motorik*, 26, 1, 2-12.
- Viehhauser, R. (2000): *Förderung salutogener Ressourcen*. Regensburg, Roderer

Psychomotorische und bio-psycho-soziale
Gesundheitsförderung

